

Die Schlacht

Prinz Pi

Und die nächsten Gegner bestürmen den Helden
Nach zwei weiteren Streichen türmen sich Leichen zu blutigen Ze
lten
Mit dem Mut der Verzweiflung
Zieht er unten den massenhaften Ansturm der Trolle sein Klinge
einmal im Kreis rum
Der Prinz, das Zentrum dieses blutigen Kreis, zum
Zweiten Mal erhebt sich die Klinge vor einem Ork und dessen lei
chter Zerteilung
Die beiden Teile gleiten schon zu beiden Seiten auseinander
Eine Weile später blitzten Beile an der linken Seite vom Prinzen
Beile in der Hand von Menschen, stark bedrängt
Von Trollen, dabei sie an die Wand zudrängen
Der Prinz heilt zur Hilfe, teilt ihre Schilder, dann ihre Schäde
l
Dann sinken die Reste zur Erde, ein rostiger Säbel
Kommt seinem Weg in die Quere
Der Prinz weicht aus und der Schlag geht ins Leere
Er sucht den bösesten Bösen, will sich erlösen, ihn töten
Kämpft sich heran, mit den Stößen des Löwen
Sieht die große Maschine, klettert empor an den Beinen
An den Gelenken nimmt er sein Schwert und stößt es mitten hinei
n

Verzweifelt kämpfen die Menschen gegen die Horden von stinkende
n Höllenkreaturen
Über allen wandeln die gigantischen Schlachtmaschinen, gelenkt
von den dunklen Zauberern